

## Öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 31. August 2020

in der Alemannenhalle

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.37 Uhr

Vorsitzender:	Bürgermeister Jürgen Multner
Anwesende ordentliche Mitglieder:	12 (Normalzahl: 14 Mitglieder)
Es fehlten entschuldigt:	GR Christian Leszkowski, GR'in Stephanie Scarr
Es fehlten unentschuldigt:	--
Schriftführer:	Hauptamtsleiterin Jessica Lang
Sonstige Verhandlungsteilnehmer:	Rechnungsamtsleiter Ingo Röslen Technische Mitarbeiterin Birgit Bergmann- Rooks
	zu TOP 3: Integrationsmanagerin Antje Heduschke FB-Leiter Migration Reinhard Zahn, Caritasverband für den Landkreis Lörrach e. V
	zu TOP 4: Dipl. Ing. Harald Gühler, Gühler Ingenieure GmbH
Gäste:	3 Pressevertreter 12 Zuhörer

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Sitzung durch Ladung vom **21.08.2020** ordnungsgemäß eingeladen wurde;
2. die Tagesordnung und der Sitzungszeitpunkt ortsüblich am **27.08.2020** bekannt gegeben wurden;
3. das Gremium beschlussfähig war, **da 12** der 14 **ordentlichen Mitglieder** anwesend waren.

## Beschlussfassungen:

1.	<b>Fragestunde</b> – keine –
2.	<b>Kenntnisgabe der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 20.07.2020</b>  Die Verwaltung nimmt die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderats vom 20.07.2020 ohne Änderungen aus dem Gremium zur Kenntnis.
3.	<b>Pakt für Integration- Fortführung des Integrationsmanagements 20/22</b>  <b>a) Bericht der Flüchtlings- und Integrationsbeauftragten</b>  <b>b) Vertragsverlängerung mit dem Caritasverband</b> Nach dem Sachstandsbericht von Frau Heduschke, fasst der Gemeinderat einstimmig den folgenden  <b><u>Beschluss:</u></b>  Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung des Dienstleistungsvertrages mit dem Caritasverband mit 25 % Stellenanteil „Integrationsbeauftragte“ bis zum 31.08.2022 zu. Die Mittel werden im Haushalt bereitgestellt.
4.	<b>Sachstandsbericht: Naturnahe Regenwasserbewirtschaftung</b>
5.	<b>Betreuungs- und Bildungscampus</b> <b>hier: Vergabe Landschaftsbauarbeiten U3-Bereich KiTa Wiesental</b>  Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden  <b><u>Beschluss:</u></b>  Der Gemeinderat beschließt den Auftrag für die Außenanlagen Landschaftsbau an die Firma König GmbH, Garten- und Landschaftsbau, Im Sängelen, 79858 Steinen zu vergeben.  Die Kosten sind im Haushalt eingestellt. Die Mittel werden hiermit frei gegeben.
6.	<b>Betreuungs- und Bildungscampus – Gewerk Außenanlage: Berichtigung Nachtrag Abfuhr und Entsorgung Aushub</b>  Der Gemeinderat fasst mit 12 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung den folgenden  <b><u>Beschluss:</u></b>  Der Gemeinderat stimmt der Berichtigung des Nachtrags der Firma Walliser Bau GmbH & Co. KG, Niedermatt 17, 79694 Utzenfeld von insgesamt brutto 45.384,55 € auf nun 189.780,45 € und somit den überplanmäßigen Ausgaben zu. Die Ausgaben können weiterhin durch Mitteleinsparungen nicht ausgeführter Maßnahmen gedeckt werden.

7.	<p><b>Betreuungs- und Bildungscampus</b> <b>Zustimmung zur Nachtragsvereinbarung MSR Lüftung</b></p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p>Der Gemeinderat stimmt der Nachtragsforderung der Firma Baumeister Wärmetechnik GmbH in Höhe von brutto 26.375,75 € für den Mehraufwand zu. Die Mehrkosten sind über das Projektkonto gedeckt. Die Mittel werden hiermit frei gegeben.</p>
8.	<p><b>Ausbau alter Rathaussaal Obergeschoss Ost (OG rechts)</b></p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p>Den außerplanmäßigen Ausgaben für die Umbaumaßnahme in Höhe von 105.000 € zugestimmt.</p> <p>Die erforderlichen Mittel werden, soweit vorhanden, von der Maßnahme, altes Rathaus Umbau West, umgebucht und der Restbetrag durch den allgemeinen Haushalt aufgestockt.</p>
9.	<p><b>Bauantrag über die Nutzungsänderung in den Bestandsgebäuden zu Café (EG) und Wohnung (DG) sowie Stellplätze auf Flst.Nr. 127/1 und 127/2, Hermann-Burte-Str. 24 a/24 b</b></p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <p>Der Gemeinderat erteilt das gemeindliche Einvernehmen gem. § 34 i. V. m. § 36 BauGB. Die Anzahl der Stellplätze ist seitens des Landratsamtes explizit zu prüfen.</p>
10.	<p><b>Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2020 im Rahmen des Jahresabschlusses 2019</b></p> <p>Der Gemeinderat fasst einstimmig den folgenden</p> <p><b><u>Beschluss:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>– Die außerplanmäßigen Auszahlungen für die Maßnahmen „Planung Neue Straße 28“ (20.023,65 €) sowie für die überplanmäßigen Auszahlungen für die Beschaffung des Feuerwehrfahrzeugs HFL (10.219,10 €) werden genehmigt.</li><li>– Der Gemeinderat nimmt die in der Anlage aufgeführten Ermächtigungsübertragungen für laufende investive Baumaßnahmen in Höhe von 5.246,12 € zur Kenntnis und beschließt die Ermächtigungsübertragung aus der Ergebnisrechnung in Höhe von 103.324,18 €. Insgesamt werden die Übertragungen auf 5.349.470,30 € festgesetzt.</li></ul>

11.

## **Bekanntgaben**

### – **Erschließungsbeiträge für das Baugebiet „Brühl“:**

Herr Röslen informiert, dass die Erschließungsbeiträge „im Brühl“ nun zeitnah abgerechnet werden können. Am 21. Juli fand am Verwaltungsgericht Freiburg die Verhandlung gegen die Gemeinde Maulburg statt, nachdem eine Grundstückseigentümerin gegen den Vorauszahlungsbescheid des Erschließungsbeitrags für das Baugebiet „Brühl“ geklagt hatte. Die Klage richtete sich im Wesentlichen gegen 3 Punkte, die allesamt abgewiesen und zugunsten der Gemeinde entschieden worden sind.

Die Verwaltung plant gegen Ende Jahr eine Informationsveranstaltung zum Thema „Erschließungsbeiträge“ für die Bürgerinnen und Bürger und wird den Termin zeitnah ankündigen.

### – **DigitalPakt Schule**

Frau Lang informiert, dass der Medienentwicklungsplan zwischenzeitlich vom Landesmedienzentrum genehmigt und zertifiziert wurde. Die Fördermittel wurden bei der L-Bank beantragt. Der Zuwendungsbescheid ist im August eingegangen. Die Mittel in Höhe von rund 159.000 Euro können nun abgerufen werden. Anschließend können die von der Wiesentalschule beabsichtigten interaktiven Tafeln (SmartBords) beschafft werden.

Weiterhin hat das Kultusministerium ein Sofortausstattungsprogramm im Rahmen des Digitalpakts Corona in Baden-Württemberg ermöglicht. Die Schülerinnen und Schüler die aufgrund ihrer häuslichen Situation nicht auf bestehende technische Geräte während der Corona-Auszeit zurückgreifen können, sollen Geräte zur Ausleihe erhalten. Die Mittel sollen nicht nur in die Beschaffung der schulgebundenen mobilen Endgeräte, sondern auch in deren Inbetriebnahme sowie das notwendige Zubehör und den pädagogischen Rahmen fließen. Erfreulich ist, dass die Geräte in einem vereinfachten Vergabeverfahren beschafft werden können. Die Wiesentalschule fokussiert hierfür Tablets. Die Mittel in Höhe von rd. 36.000 Euro sind bereits eingegangen.

12.

## **Wünsche und Anträge**

### **Öffnung Hallenbad**

GR Sängler erkundigt sich nach der Hallenbadöffnung.

Laut dem Vorsitzenden ist die Gemeinde hinsichtlich der Nutzung des Hallenbads als Betreiber gefordert und verpflichtet, den Infektionsschutz der Nutzer und des Personals zu gewährleisten. Hierzu gibt es klare Regelungen in einer entsprechenden Corona Bäder-Verordnung, welche zunächst bis zum 13. September 2020 verlängert worden ist. Die Gemeinde versucht nun den Spagat zwischen dem Infektionsschutz und den Nutzeranforderungen zu vereinen. Das Bad ist nicht nur den institutionellen Nutzern (Schulen, Kindergärten, Vereinen, Organisationen, usw.), sondern auch der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Die erhöhten Reinigungs- und Desinfektionsanforderungen während der Corona-Pandemie sind personell äußerst schwierig umzusetzen. Voraussichtlich werden alle Nutzer Einschränkungen hinnehmen müssen.